

Die Mitarbeitenden des Hauptteils

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sprachspiegel : Zweimonatsschrift**

Band (Jahr): **67 (2011)**

Heft 5

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wer eine systematische Sammlung sucht, um neue Austriazismen zu entdecken oder sich am Wiedersehen mit bekannten zu erfreuen, kann zu Sedlaczeks soeben erschienenem «Wörterbuch der Alltagssprache Österreichs» (Haymon-Verlag, Innsbruck) greifen. Seine Kolumnen gibts auch im Internet:

www.wienerzeitung.at/sedlaczek

Daniel Goldstein

«Konrad Duden und sein Wörterbuch»

Christian Stang hat seine im «Sprachspiegel» 6/2010 abgedruckte Duden-Kurzbiografie ergänzt und mit dem Untertitel «Wegbereiter der Einheitsschreibung» als Broschüre veröffentlicht (ISB Oldenburg 2011).

Das handliche Werk zum 100. Todestag Konrad Dudens am 1. August umfasst auf 38 Seiten neben dem biografisch-wirkungsgeschichtlichen Text eine Zeittafel sowie Originaltexte und -abbildungen. Zudem geht Stang, als Autodidakt und Autor zahlreicher Bücher ein Experte der Rechtschreibung und ihrer Geschichte, der Frage nach, ob die aktuelle «25. Auflage» des Standard-Dudens wirklich die 25. sei. Denn die 2. Auflage ist zwar seit 1884 verschiedentlich erwähnt, aber bis heute nirgends nachgewiesen worden: Nach der 1. Auflage, von 1880 bis 1886 zehnmal gedruckt, erschien 1887 die 3. Auflage. Ungeklärt bleibt, ob es Nummer 2 gab oder ob ein Nachdruck bzw. ein anderes Werk Dudens in die Zählung gerutscht ist.

dg.

DIE MITARBEITENDEN DES HAUPTTEILS

Daniel Goldstein, Dr. phil., Feldackerweg 23, 3067 Boll

Peter Heisch, a. Chefkorrektor, Vorstandsmitglied SVDS, Finsterwaldstrasse 42, 8200 Schaffhausen

Gerhard Müller, Dr. phil., Konrad-Heilig-Str. 13, D-76437 Rastatt

Alexander Golodov, Dr. phil., Wwedenskaja-Strasse 89/46, Rjasan, Russland / Sandweg 2, D-33175 Bad Lippspringe